

Japan: Land der Geheimnisse & Gegensätze Vulkan Fuji + Maiko-Tanz + Sushi-Kochkurs

Buchungscode: **JP-TK07**



Autos, Elektronik, Metropolen und hierarchische Strukturen in Familie und Gesellschaft – wenn das alles ist, was Sie über Japan wissen, werden Sie während dieser zwölfwältigen Reise nicht mehr aus dem Staunen herauskommen, denn das Land der aufgehenden Sonne hat so viel mehr zu bieten als in den gängigen Klischees bemüht wird.

Eine jahrtausendealte Kultur- und Religionsgeschichte, die in prachtvollen Tempelbauten, heiligen Schreinen und Statuen ihren sichtbaren Ausdruck findet. Sie besuchen mit den Kiyomizu-Tempel in Kyoto die größte buddhistische Bronzestatue der Welt in Nara, die drei Affen von Nikko (nichts sehen, nichts hören, nichts sagen) oder mit dem Asakusa-Schrein in Tokyo viele der religiösen Kultstätten. Die Hauptstadt erkunden Sie nicht nur auf einer Stadtrundfahrt, sondern auch aus der Luft vom 243 Meter hohen Rathaus aus.

Japanische Hochtechnologie erleben Sie bei Ihren Fahrten im Shinkansen u.a. in die Stadt Hiroshima, wo Sie beim Besuch des Friedensmuseums die verheerende Wirkung der Atombombardierung nachvollziehen werden. Alltagskultur früherer Jahrhunderte erleben Sie bei einem Besuch im historischen Dorf Shirakawago in der Nähe der berühmten Burgstadt Takayama. Sie sehen die Großstädte Osaka und Kyōto, erleben eine Teezeremonie, einen Maiko-Tanz und speisen in traditionellen japanischen Gewändern.

Und dank Ihrer Fahrt auf den heiligen Berg Fuji werden Sie Japan künftig nicht nur im Kopf, sondern auch in Herz und Seele behalten.

ACHTUNG! Weitere Termine mit kürzerer Reisedauer unter JP-TK05 buchbar!

- › Besuch der Expo in Osaka
- › Teezeremonie
- › Maiko-Tanzvorführung in Kyoto
- › Auffahrt zur fünften Bergstation (2.305 Meter Höhe) des sagenumwobenen Vulkans Fuji

1. Tag: Anreise

Heute beginnt Ihre Reise in das „Land der aufgehenden Sonne“ mit der Abholung von der Haustür und Transfer zum Flughafen. Mit einem Zwischenstopp fliegen Sie über Nacht nach Tokyo.

2. Tag: Tokyo

Ein atemberaubend schönes Land voller Gegensätze und Einzigartigkeiten wartet auf Sie, um von Ihnen entdeckt zu werden. Erleben Sie historisch wertvolle Tempelanlagen, Jahrhunderte alte Traditionen und den millionenfachen Trubel der Metropolen!

Am Flughafen werden Sie von Ihrem örtlichen Reiseleiter in Empfang genommen und brechen zu Ihrer ersten Erkundungstour in der Megametropole auf. Sie besichtigen zunächst den der Seele des Meiji-Tennō gewidmeten Meiji-Schrein. Der shintoistische Schrein ist von einem immergrünen Wald umgeben, der auch als beliebtes Naherholungsgebiet genutzt wird. Im Anschluss bummeln Sie durch die belebten Straßen von Harajuku und Shibuya. Beeindruckender Höhepunkt an diesem Abend ist die berühmte Kreuzung nahe des Bahnhofs von Shibuya. In nur einer Grünphase strömen mehrere Tausend Menschen von einer Seite der Straße auf die andere. Umringt von mannigfaltiger Leuchtreklame und Popmusik - ein Spektakel!

Kulinarisch werden Sie am Abend willkommen geheißen. Die außergewöhnliche Gastlichkeit und liebevolle Zubereitung der Speisen wird Sie begeistern!

3. Tag: Tokyo

Nach dem Frühstück fahren Sie ins historische Tempelviertel von Asakusa und flanieren zunächst durch das Donnentor (Kaminari-mon) hindurch, die berühmte Ladenstraße Nakamise-dori entlang zum buddhistischen Sensō-Tempel. Gern können Sie es den buddhistischen Besuchern des Tempels gleichtun und Ihren Mund zunächst mit Wasser ausspülen und sich mit dem intensiven Rauch der zahlreichen Räucherstäbchen reinigen, ehe Sie die Haupthalle des Tempelkomplexes betreten.

Als zentralstaatlich organisierte parlamentarische Monarchie besitzt der japanische Kaiser eine besondere Stellung innerhalb der Gesellschaft. So gilt dieser nicht als Staatsoberhaupt des Landes sondern als „Symbol des Staates und der Einheit des Japanischen Volkes“. Der Geburtstag des 126. Kaisers Naruhito am 23. Februar wird als Nationalfeiertag zelebriert. Der Kaiserpalast öffnet seine Pforten an diesem Tag im Rahmen einer öffentlichen Zeremonie. Die auf dem ehemaligen Gelände der Burg Edo befindliche Anlage des Palastes ist jedoch täglich für die Öffentlichkeit zugänglich und ausschließlich über zwei Brücken zu erreichen. Die großzügig angelegten Gärten und Teiche laden zu einem ausgedehnten Spaziergang ein.

Einen Schnitt zur Moderne vollziehen Sie mit dem anschließenden Bummel durch die prachtvollen Straßen des Stadtviertels Ginza. Sämtliche namhaften Designer dieser Welt sind in Form von Boutiquen vertreten. Zudem befindet sich hier eine Mannigfaltigkeit an Theatern, Kunstgalerien und Nachtclubs.

Zum Abschluss Ihrer Besichtigungstour genießen Sie einen fantastischen Blick vom 243 Meter hohen Rathaus von Tōkyō im Verwaltungsdistrikt Shinjuku. Mit ein wenig Glück, können Sie bei gutem Wetter am Ende eines schier unendlichen Häusermeers sogar den Fuji am Rande des Horizonts erblicken.

Zum Abendessen kehren Sie in eine der unzähligen Essstuben der Stadt ein.

4. Tag: Nikko

Heute unternehmen Sie einen Ausflug ins 140 Kilometer entfernte Nikko, zu Deutsch „Sonnenschein-Stadt“. Sie besichtigen unter anderem das Mausoleum des namhaften Shōguns Tokugawa Ieyasu, welches sich im Tōshō-Schrein befindet und Teil zahlreicher anderer Schreine und Tempel der Stadt ist, die allesamt von der UNESCO zum Kulturerbe ernannt worden sind. Im Nikkō-Nationalpark unternehmen Sie anschließend einen Spaziergang zu den, mit einer Fallhöhe von 97 Metern, imposanten Kegon-Wasserfällen. Desweiteren genießen Sie die stille Idylle abseits der geschäftigen Metropole am Chuzenji-See. Am späten Nachmittag fahren Sie zurück nach Tokyo und speisen in einem lokalen Restaurant zu Abend.

5. Tag: Kamakura - Fuji-Hakone-Nationalpark

Heute verlassen Sie Tokyo und brechen auf in Richtung Fuji-Hakone-Nationalpark. Unterwegs machen Sie Halt in Kamakura, wo Sie den buddhistischen Tempel Kōtoku-in mit dem berühmten 13 Meter hohen Großen Buddha besichtigen. Im Anschluss schlendern Sie entlang der Komachi-Straße und genießen das geschäftige Treiben inmitten bunter Boutiquen, gemütlicher Cafés und Souvenirläden. Mit Sicherheit finden Sie in einem der über 250 Restaurants auch eine kleine Stärkung ehe Sie weiter Richtung Fuji-Hakone-Nationalpark fahren. Sie machen Halt im „großen kochenden Tal“, so die deutsche Übersetzung des vulkanischen Tals Owakudani. Unzählige schwefelhaltige heiße Quellen und Fumarolen zeugen hier von vulkanischen Aktivitäten. Am frühen Abend erreichen Sie dann ihr Domizil nahe des Nationalparks. Hier haben Sie die Gelegenheit, in heißen Quellen zu baden.

6. Tag: Fuji-san - Matsumoto

Nach einem traditionell japanischen Frühstück geht es hoch hinaus. Um genauer zu sein auf eine Höhe von 2.300 Meter. Mit dem Bus fahren Sie zur 5. Bergstation des 3.776 Meter hohen Fuji und genießen eine atemberaubende Sicht auf die umliegende Seenlandschaft. An dieser Station beginnen jährlich etwa 300.000 Pilger den mühseligen Aufstieg bis zum Gipfel des Vulkans. Rund um die Station gibt es zahlreiche Schreine und Tore zu besichtigen und kleine Läden und Bistros laden an der „Grenze zwischen Erde und Himmel“ zum Verweilen ein. (Achtung! Witterungsbedingt kann es kurzfristig zur zeitweisen Sperrung der Auffahrt kommen!) Nach einer Mittagspause fahren Sie weiter bis nach Matsumoto und besichtigen die gleichnamige Burg. Die aufgrund der schwarzen Farbe und an Flügel erinnernden Bauweise auch „Krähenburg“ genannte Anlage gehört zu einer der wenigen noch im Original erhaltenen Burgen des Landes.

7. Tag: Shirakawa - Takayama

Heute besichtigen Sie das historische Dorf Shirakawago (UNESCO Weltkulturerbe). Hier erhalten Sie einen Einblick in die traditionelle Lebensart und Bauweise dieser Region. Der hier vorherrschende Architekturstil „der zum Gebet gefalteten Hände“ zeigt sich in den bis zu 60° steilen strohgedeckten Dächern, die den schweren Schneefällen im Winter standzuhalten in der Lage sind. Eine weitere Besonderheit sind die in früheren Zeiten für die Seidenraupenzucht genutzten Dachgeschosse. Am Nachmittag erkunden Sie die Burgstadt Takayama in der bergigen Region Gifu mit ihrem historischen Stadtkern Sanmachi Suji und dem geschichtsträchtigen Verwaltungssitz Takayama Jinya. Es gibt landesweit keine andere Anlage, die so gut erhalten ist wie der am Ende des 17. Jahrhunderts erbaute, von einer Mauer umgebene ehemalige Verwaltungssitz des Shōgunats.

8. Tag: Kyoto

Heute lernen Sie die frühere Hauptstadt Japans, Kyoto kennen. Ihr Besichtigungsprogramm beginnt mit dem Besuch des außerordentlich malerischen Kiyomizu-Tempels mit seiner berühmten Wasserquelle, der eine heilende Wirkung nachgesagt wird. Im Anschluss bummeln Sie entlang der historischen Einkaufsstraßen Ninenzaka und Sannenzaka.

Am Abend genießen Sie neben japanischen Köstlichkeiten auch einen kulturellen Hochgenuss in Form eines sogenannten Kirschblütentanzes, der Ihnen von Maikos dargeboten wird. Die angehenden Geishas beginnen ihre Ausbildung traditioneller Weise bereits im Alter von sechs Jahren, sechs Monaten und sechs Tagen. Heute ist die fünfjährige Grundausbildung erst ab dem 17. Lebensjahr möglich. Hauptschwerpunkt besteht im Erlernen der traditionellen japanischen Künste, wie beispielsweise Ikebana (Blumensteckkunst), Kalligrafie und das Spielen der Schamisen (Laute). Und der ganz spezielle Clou des Abends ist, dass Sie in typisch japanischen Gewändern, dem sogenannten Kimono, speisen werden! Übernachtung in Kyoto.

9. Tag: Kyoto - Osaka

Nach dem Frühstück besichtigen Sie ein weiteres Glanzstück der knapp 2.000 Tempel Kyotos, den Kinkakuji. Der sogenannte „Goldene Pavillon“ verdankt seinen Namen der Goldplattierung seiner Fassade, die den Tempel bei Sonnenschein in einem prunkvollen Glanz erstrahlen lässt. Im Anschluss unternehmen Sie einen Spaziergang durch den Bambuswald von Arashiyama. Lassen Sie sich vom mystischen Rauschen der Bambusblätter und der Schönheit der Natur verzaubern! Bevor Sie Kyoto verlassen, machen Sie noch Halt an der 155 Meter langen Togetsukyo-Brücke (zu dt.: Mondüberquerung), die den Katsura-Fluss überspannt.

Im Anschluss schlendern Sie durch das traditionelle Vergnügungsviertel Gion und Lernen im Rahmen einer traditionellen Teezeremonie, in japanischer Manier zur inneren Ruhe zu finden. Sie erhalten einen Einblick in die Geheimnisse rund um den „Weg des Tees“ mit all seinen umfassenden Regeln und Besonderheiten. Demnach gilt es nicht nur, eine bestimmte Reihenfolge einzuhalten, sondern selbst die Greifweise der verschiedenen Löffel und Teebesen unterliegt detailliert formulierten Vorgaben. Lassen Sie sich vom Plätschern des Wassers und dem einzigartigen Geschmack des grünen Tees inspirieren und zu einer besonderen Form der Ruhe finden.

Am Abend erreichen Sie dann Osaka, Herzstück der westjapanischen Kansai-Region.

10. Tag: Osaka - Nara

Nach dem Frühstück besichtigen Sie die beeindruckende Burg der Stadt Osaka und besuchen anschließend den berühmten Kuromon Markt, wo Sie in die kulinarische Welt der Kansai-Region eintauchen können. Sie bummeln zudem durch die Kneipen- und Einkaufsviertel Doutombori und Shinsaibashi.

Anschließend fahren Sie in das beschauliche Nara mit seinen zahlreichen UNESCO-Weltkulturerbe-Stätten, wie z.B. dem Todai-Tempel mit der weltweit größten buddhistischen Bronzestatue. Die 15 Meter hohe Figur des Großen Buddhas befindet sich in einer einzigartigen Haupthalle, die wiederum als weltweit größtes, rein aus Holz erbautes Gebäude gilt. Bereits der Fußweg, der zum Eingangstor der Tempelanlage führt, besitzt eine einzigartige Atmosphäre. Im Anschluss unternehmen Sie einen Spaziergang durch den benachbarten Park mit seiner Vielzahl an freilaufenden Sikahirschen, deren Geweihe ausschließlich von Shintöpriestern geschnitten werden, um den Besuchern nicht gefährlich zu werden.

Am Abend zelebrieren Sie den Abschluss der Reise bei einem Sushi-Kochkurs. Beim anschließenden Verzehr der japanischen Happen können Sie die bisherigen Erlebnisse einer unvergesslichen Reise durch ein einzigartiges Land Revue passieren lassen.

11. Tag: Freizeit oder fakultativer Besuch der Expo

Heute haben Sie die Möglichkeit, die Expo in Osaka zu besuchen. Unter dem Motto "Eine Zukunftsgesellschaft für unser Leben gestalten" begrüßt Sie die bereits zum fünften Mal in Japan stattfindende Weltausstellung. Es erwartet Sie ein eindrucksvoller Mix aus kulturellen Veranstaltungen und technischer Faszination. Im Mittelpunkt wird unsere Menschheit stehen, sowie die globalen Herausforderungen, mit denen wir uns konfrontiert sehen. Erleben Sie eine faszinierende Weltreise an nur einem Tag in Osaka!

12. Tag: Freizeit oder fakultativer Ausflug nach Hiroshima

Heute haben Sie dreierlei Möglichkeiten. Entweder Sie genießen den Tag in Osaka ganz nach Ihrer persönlichen Fassung oder Sie verbringen einen weiteren Tag auf der Expo. Option Nummer drei lautet Hiroshima (fakultativ zubuchbar).

Rasend schnell erreichen Sie Hiroshima per Shinkansen, dem japanischen Hochgeschwindigkeitszug. In nur zwei Stunden erreichen Sie die Hafenstadt im Südwesten der japanischen Hauptinsel Honshū. Im Friedenspark und dem angegliederten Friedensmuseum erhalten Sie einen Einblick in die dunkle Geschichte der Stadt. Nahe dem Hypozentrum des damaligen Atombombenabwurfs wurden Erinnerungsstücke und Erfahrungsberichte auf eindrucksvolle Art und Weise zusammengefasst und für den Besucher aufgearbeitet. Zur Mittagszeit haben Sie die Möglichkeit, die Stadt auf kulinarische Weise bei einem Okonomiyaki-Essen kennenlernen (nicht inkludiert). Die auf japanische Art zubereiteten Eierkuchen werden auf dem Teppan (als Grill fungierende heiße Platte) gebraten und beinhalten verschiedenste Zutaten wie Kohl, Meeresfrüchte und Soba-Nudeln (Spaghetti aus Buchweizen).

Am Nachmittag setzen Sie mit der Fähre zur Insel Miyajima mit dem berühmten Shinto-Schrein Itsukushima (UNESCO-Weltkulturerbe) über. Besonders imposant wirkt das dazugehörige rote Tor (Tori) bei Flut, wenn es schiefer auf dem Wasser zu schweben scheint. Ein Fotomotiv der Extraklasse!

Per Shinkansen geht es anschließend zurück nach Osaka.

13. Tag: Heimreise

Per Transfer gelangen Sie zum Flughafen von Osaka und sagen „Sayonara Nippon!“ – „Auf Wiedersehen Japan!“. Mit einem Zwischenstopp erreichen Sie Ihren Heimatflughafen am frühen Abend. Ihr Haustürtransfer erwartet Sie bereits.

Leistungen

Beförderung

- › Haustürtransfer in ausgewählten Regionen
- › Flug mit renommierter Fluggesellschaft nach Tokyo und zurück von Osaka in der Economy Class (Umsteigeverbindung)
- › Transfers Flughafen – Hotel – Flughafen
- › Fahrt im modernen Reisebus während der Rundreise

Hotels & Verpflegung

- › 3 Übernachtungen in Tokyo
- › 1 Übernachtung in Oiso
- › 1 Übernachtung in Matsumoto
- › 1 Übernachtung in Takayama
- › 1 Übernachtung in Kyoto
- › 4 Übernachtungen in Osaka (alle Ü in 3*/4*-Hotels)
- › 10x Frühstück
- › 9x Abendessen

Ausflüge & Besichtigungen

Alle in deutscher Sprache, soweit nicht anders angegeben

- › Ausflüge und Besichtigungen: Tokyo, Nikko, Kamakura, Fuji, Takayama, Shirakawa, Nara, Osaka, Kyoto
- › Eintritte: Asakusa-Tempel in Tokyo, Toshogu-Schrein in Nikko, Kotokuin Tempel in Kamakura, Burg von Matsumoto, Wada-Haus in Shirakawago, Takayama-Tempel, Kinkaku- und Kiyomizu-Tempel in Kyoto, Todai-Tempel in Nara und Burg von Osaka

Zusätzlich inklusive

- › Teezeremonie
- › Maiko-Tanzvorführung
- › Sushi-Kochkurs
- › Aktuelle Steuern, Sicherheits- und Ausreisegebühren
- › 1 Reisetaschenbuch pro Buchung
- › Örtliche Reiseleitung während der Ausflüge
- › **sz-Reisebegleitung**

Termine & Preise

Buchungscode: JP-TK07

Mindestteilnehmerzahl: 20

Ungefähre Gruppengröße: 23

Veranstalter: **SZ-Reisen & Service GmbH**

11.04.2025 - 23.04.2025

Flughafen Leipzig (LEJ) ohne Haustürtransfer

5.129,00 € p.P. Doppelzimmer

5.799,00 € p.P. Einzelzimmer

Flughafen Dresden (DRS) inklusive Transfer [Region B](#)

5.159,00 € p.P. Doppelzimmer

Flughafen Leipzig (LEJ) inklusive Transfer [Region A](#)

5.159,00 € p.P. Doppelzimmer

5.829,00 € p.P. Einzelzimmer

Zusatzoptionen

4,00 € p.P. WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag

55,00 € p.P. Tagesausflug zur Expo in Osaka

324,00 € p.P. Ausflug nach Hiroshima per Shinkansen

26.09.2025 - 08.10.2025

Flughafen Leipzig (LEJ) ohne Haustürtransfer

5.229,00 € p.P. Doppelzimmer

5.899,00 € p.P. Einzelzimmer

Flughafen Leipzig (LEJ) inklusive Transfer [Region A/C](#)

5.259,00 € p.P. Doppelzimmer

5.929,00 € p.P. Einzelzimmer

Zusatzoptionen

4,00 € p.P. WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag

55,00 € p.P. Tagesausflug zur Expo in Osaka

324,00 € p.P. Ausflug nach Hiroshima per Shinkansen

Flughafen Leipzig (LEJ) ohne Haustürtransfer

4.919,00 € p.P. Doppelzimmer

5.589,00 € p.P. Einzelzimmer

Flughafen Leipzig (LEJ) inklusive Transfer [Region A/B/C/D](#)

4.949,00 € p.P. Doppelzimmer

5.619,00 € p.P. Einzelzimmer

Zusatzoptionen

4,00 € p.P. WeltbewuSZt - freiwilliger Klima- & Zukunftsbeitrag

55,00 € p.P. Tagesausflug zur Expo in Osaka

324,00 € p.P. Ausflug nach Hiroshima per Shinkansen

Stand: 30/06/2024

Als Reiseveranstalter sind wir uns der besonderen Verantwortung gegenüber der Umwelt und den Menschen sehr bewusst. Deshalb ist nachhaltiges Leben und Gutes für unsere Mitmenschen tun für sz-Reisen nicht nur ein Trend, sondern ein langfristiges Bestreben mit ständiger Weiterentwicklung. So sind wir schon seit vielen Jahren bestrebt, mit Hilfe verschiedenster Aktionen, Unterstützungen und angepassten Arbeits- sowie Produktionsabläufen unseren ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich zu halten und nebenbei der Gesellschaft etwas Gutes zurückzugeben.

Wir möchten positiv auf Gesellschaft und Umwelt wirken und uns auf unsere soziale Unternehmensverantwortung konzentrieren. Ab jetzt können auch Sie mitwirken! Werden Sie mit Ihrer Buchung zum aktiven Klima- und Zukunftsunterstützer dank unserer Aktion: **WeltbewuSZt - freiwilliger Klima & Zukunftsbeitrag**. Mit all den daraus resultierenden Einnahmen werden die gemeinnützige Hilfsorganisation arche noVa e.V. und die Stiftung Wald für Sachsen unterstützt. Alle Infos dazu finden Sie unter: www.sz-reisen.de/klimabeitrag-zukunftsbeitrag/